

Bitterstoffe – natürliche und sanfte Helfer bei Verdauungsbeschwerden

Hektik und Leistungsdruck am Arbeitsplatz, dazu wenig Bewegung sowie unregelmäßiges und einseitiges Essen, das schnell satt machen soll: Seelisch wie körperlich sind dies Belastungen, die sprichwörtlich »auf den Magen schlagen« können. Sie schwächen das Verdauungssystem und bringen den Stoffwechsel aus dem Gleichgewicht. So sind in Europa zwischen 14 und 27,5% der Bevölkerung von unspezifischen Verdauungsstörungen ohne organische Ursachen betroffen¹. Bei diesen gastrointestinalen Beschwerden haben sich WALA Gentiana Magen Globuli velati als gut verträgliches und wirksames komplementärmedizinisches Therapeutikum erwiesen². Die besondere Bitterstoffkomposition kann sowohl im Akutfall als auch zur Stärkung der Magen- und Darmfunktion zum Einsatz kommen.

Wie wichtig Bitterstoffe für die Verdauung sind, wusste schon der Volksmund: »Was bitter im Mund, ist dem Magen gesund.« Doch typisch für die heutige Ernährungsweise ist, dass sie diese Zutaten kaum mehr enthält. Sie wurden aus geschmacklichen Gründen bei manchen Obst- und Gemüsesorten sogar wegezüchtet.

Bitterstoffe verstärken den Abbau der Nahrung, sodass der Organismus sie sich besser zunutzen kann. Damit bescheren sie nicht nur dem Körper Entlastung, sondern auch unseren heute stark nach außen gerichteten Sinnen: Erst ein gutes Bauchgefühl sorgt für einen freien Kopf.

Die sekundären Pflanzenstoffe sind vor allem in »Bitterdrogen« (Amara) enthalten, die wiederum in Amara pura – zu ihnen gehört der Gelbe Enzian – und Amara aromatica unterteilt werden. Letztere enthalten außerdem ätherische Öle und sind in den Schalen von Zitrusfrüchten, in Salbeiblättern oder Wermut zu finden. Eine weitere Gruppe – Amara acra wie Ingwer und Galgantwurzel – enthält zudem noch Scharfstoffe.

Bitterstoffe regen die Speichel- und Magensaftsekretion auf zwei unterschiedlichen Ebenen an:

Zum einen vermitteln die Bitterrezeptoren der Geschmacksknospen am Zungengrund über die Großhirnrinde eine Aktivierung des Nervus vagus, der die Sekretion von Speichel und Magensaft steigert. Das reflektorische Freisetzen der Verdauungssäfte bewirkt nebenbei, dass das Sättigungsgefühl schneller eintritt. Zum anderen werden die Gastrinfreisetzung und dadurch die Säuresekretion angeregt und damit die Eiweißverdauung gefördert. Ätherische Öle in Amara aromatica erhöhen die Motilität in Magen und Darm. Außerdem sinkt durch die vermehrte Freisetzung von Magensäure der pH-Wert im Magen, was die Aktivität der Verdauungsenzyme begünstigt. Die Pankreassekretion steigt und die choleretische und cholekinetische Wirkung regen die Leber zur Sekretion von Gallenflüssigkeit an. Außerdem haben Amara eine karminative Wirkung, die Blähungen entgegenwirkt.

Mit ihrer substanzialen Dosierung unterstützen WALA Gentiana Magen Globuli velati nicht nur als Akuthilfe bei funktioneller Dyspepsie, Verdauungsschwäche, Übelkeit und Magendruck. Das fein abgestimmte Kompositionsmittel stärkt mit seiner tonisierenden Wirkung auch nachhaltig die Magen- und Darmfunktion auf natürliche Weise. So trägt es gerade bei Stressbelastungen wesentlich zur Verbesserung der Verdauungsfähigkeit bei und führt zu einem ganzheitlichen Wohlbefinden.

Als besonders wirksame Bitterdrogen, die die Verdauungstätigkeit kräftigen und den Stoffwechsel fördern, sind die gelbe Enzianwurzel (*Gentiana lutea*) als Dekokt sowie ein Infus aus Wermut (*Artemisia absinthum*) enthalten. Brechnuss (*Strychnos nux-vomica*) in tiefer Potenz wirkt entspannend auf die Verdauungsorgane sowie das zugehörige Nervensystem und lindert Übelkeit. Löwenzahn (*Taraxum officinale*) als Urtinktur stärkt die Leberfunktion.

Die Globuli sind stets leicht zur Hand: Man lässt sie einfach unter der Zunge zergehen. Da



sie ohne Alkohol hergestellt wurden, eignen sie sich auch für Kinder und als sanftes Mittel gegen Übelkeit in der Schwangerschaft. Für Senioren, die unter Appetitlosigkeit leiden, bieten sich Gentiana Magen Globuli velati ebenfalls an. Vor den Mahlzeiten eingenommen, bereiten sie das Verdauungssystem auf die Nahrungszufuhr vor. Ihr breites Anwendungsspektrum machen Gentiana Magen Globuli velati zu einem Universalmittel für die Hausapotheke.

1 Mahadeva S, Goh KL. Epidemiology of functional dyspepsia: a global perspective. *World J Gastroenterol* 2006; 12: 2661-2666

2 Meyer U. Anwendungsbeobachtung WALA Gentiana Magen Globuli velati. *Der Merkurstab* 2003; 56 (2): 878-90.

Felenda J et al. Gentiana Magen Globuli velati in der ärztlichen Praxis. Ergebnisse einer Umfrage. *Der Merkurstab* 2012; 65: 467-470.

Weitere Informationen:
WALA Heilmittel GmbH
Dorfstr. 1 • 73085 Bad Boll/Eckwälden
Tel.: (071 64) 930-0 • Fax: (071 64) 930-297
E-Mail: info@wala.de
www.wala.de